



Die **Hochschule Darmstadt** sucht in der **Zentralen Organisationseinheit SFT** im Sachgebiet Transfer zum nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristet eine\*n

### **Referent\*in Transfer und Gründungsförderung (50 %)**

**Kennziffer: 333/2024 FN.1**

Wissens- und Technologietransfer und Gründungsförderung gehören zu den zentralen Aufgaben unserer Hochschule. In dieser zentralen Rolle sind Sie verantwortlich für die Förderung von Innovationen und die Unterstützung von Gründungsinitiativen. Sie fungieren als Schnittstelle zwischen Wissenschaft, Wirtschaft und Gesellschaft und tragen maßgeblich dazu bei, zukunftsweisende Projekte und Unternehmungen zu realisieren. Wenn Sie eine Leidenschaft für die Förderung von Wissenstransfer und Unternehmertum haben und an der dynamischen Entwicklung unserer Hochschule mitwirken möchten, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

#### **Ihre Aufgaben:**

- Erarbeitung und Fortentwicklung von Strategien und Konzepten zum Ausbau des Bereiches Gründungsförderung auf nationaler und europäischer Ebene, inklusive Vernetzung mit deutschen und internationalen Unternehmen, Forschungseinrichtungen und weiteren Institutionen zur Förderung und zum Ausbau der Gründungsaktivitäten an der h\_da
- Entwicklung und Umsetzung von Maßnahmen und Formaten zum Ausbau und zur kontinuierlichen Weiterentwicklung des Bereiches Gründungsförderung
- Ausbau der ‚Entrepreneurial Culture‘ an der h\_da
- Förderung, Beratung und Begleitung von Gründungsinteressierten und Gründer:innen
- Scouting von Finanzierungsmöglichkeiten und Einwerben von Drittmitteln
- Monitoring und Evaluation der Maßnahmen und Formate

#### **Ihr Profil:**

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master oder Uni-Diplom)
- Erfahrung in der Gründungsförderung und -beratung oder eigene Gründungserfahrung
- Erfahrung im Bereich Wissens- und Technologietransfer
- Erfahrung im Projektmanagement und der Projektbetreuung
- Kenntnis der regionalen Gründungslandschaft und bestehende Vernetzung im Gründungsökosystem wünschenswert
- Erfahrung im internationalen Kontext wünschenswert, vorzugsweise im Hochschulbereich
- Erfahrung in und Freude an der Netzwerkarbeit
- Sehr gute Deutsch- und gute Englischkenntnisse (mind. B2) in Wort und Schrift
- Sicherer Umgang mit MS Office
- Eigenständige, strukturierte und sorgfältige Arbeitsweise
- Ausgeprägte Kooperations-, Kommunikations- und Teamfähigkeit
- Gender- und Diversity-Kompetenz

Die Vergütung erfolgt nach Entgeltgruppe 13 des Tarifvertrages für die Beschäftigten des Landes Hessen (TV-H).

Für fachliche Fragen können Sie sich sehr gerne an Dr. Frank Möller wenden (Tel.: +49.6151.533-60593 oder frank.moeller@h-da.de).

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt eingestellt.

An der Hochschule Darmstadt besteht ein Frauenförder- und Gleichstellungsplan. Im Rahmen der tatsächlichen Durchsetzung der Gleichberechtigung von Männern und Frauen und der gesetzlichen Maßgabe, die Unterrepräsentanz von Frauen innerhalb des Geltungsbereiches des Frauenförder- und Gleichstellungsplans zu beseitigen, ist die Hochschule Darmstadt an der Bewerbung von Frauen besonders interessiert. Die Stelle ist grundsätzlich teilbar.

Die h\_da ist mit dem Gütesiegel „Familienfreundliche Hochschule Land Hessen“ des Hessischen Ministeriums des Innern und für Sport ausgezeichnet und bietet ihren Beschäftigten für die Jahre 2024-2026 für die Nutzung des öffentlichen Personennahverkehrs freie Fahrt in Form eines hessischen Landestickets

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen unter Angabe der o.g. Kennziffer bis zum 12.10.2024 an die

**Hochschule Darmstadt**  
**Personalabteilung,**  
**Schöfferstr. 3**  
**64295 Darmstadt**



oder

per E-Mail mit Anhang im pdf-Format an [karriere@h-da.de](mailto:karriere@h-da.de)

Bitte reichen Sie Ihre Bewerbungsunterlagen (Motivationsschreiben, Lebenslauf, Arbeits- & Abschlusszeugnisse) nur in Kopie ein, da diese nach Abschluss des Auswahlverfahrens unter Beachtung datenschutzrechtlicher Bestimmungen vernichtet werden.